

Er. *tyndarus benacensis* Dhl.

Von Frhr. v. d. Goltz, Koblenz.

In Nr. 23 dieser Zeitschrift gibt Herr Franz Dannehl Kunde von einer Neuentdeckung, die er mit vollem Recht als „interessant“ bezeichnet, für mich als Erebienspezialist ist sie sogar „höchst interessant.“ Ich kann ihm auch durchaus zustimmen, wenn er es als bemerkenswert ansieht, daß an den gleichen Flugplätzen die Nennform *tyndarus* O. vorkommt und daraus den berechtigten Schluß zieht, die *tyndarus* u. seine *benacensis* möchten wohl verschiedene Arten sein. Nicht folgen kann ich ihm aber, wenn er das Tier bei *ottomana* H. S. (Dannehl schreibt grammatisch richtig *ottomanus*) einreihet u. ihm einen besonderen Namen gibt. Er gibt eine genaue u. zutreffende Beschreibung, unterläßt es aber *benacensis* von den Nachbarrassen abzugrenzen. Wenn man von einer auf den Gebirgen des Gardasees fliegenden *tyndarus* Form hört, die nicht die Nennform ist, denkt man zunächst an *cassioïdes* von Hohenw., die in nicht allzu weiter Ferne (in Kärnten, in den italienischen Gebirgen, besonders den Seealpen) fliegt.

Die Einsichtnahme von etwa 10 Stück der Beute von Herrn Dannehl, darunter 1 ♀, die mir dieser teilweise zur Begutachtung sandte, während eine kleine Serie in der Sammlung von Herrn Dr. Pfaff Frankfurt steckt, ergab aber auf den ersten Blick, daß von einer *cassioïdes* Form nicht die Rede sein kann, die Tiere vielmehr in die Gruppe *ottomana* H. S. = *balcanica* Reb. einzureihen sind. Da Rebel aber mit Recht von der größeren breitflügeligeren *ottomana* des Südostbalkan die *balcanica* des Nord- und Westbalkans abgetrennt hat, muß *benacensis* zu *balcanica* gestellt werden. Der Name muß aber überhaupt verschwinden, weil sich die Rasse des Monte Baldo von der nach Stücken des Nordwestbalkans von Rebel benannten ziemlich variablen (Unterseite!) *balcanica* nicht unterscheiden läßt.

Hinzufügen darf ich vielleicht noch, daß durch den Dannehl'schen Fund meine Ueberzeugung, daß *tyndarus* Esp. — beschrieben nach Stücken aus dem Berner Oberland — und *cassioïdes* = *balcanica* = *ottomana* nicht verschiedene Rassen, sondern verschiedene Arten sind, neu bestärkt worden ist. Nicht so sicher ist mir, ob *cassioïdes* von Hohenw. (mit *rondoui* Oberth., *pyznaea* Rühl, *aquitania* Frust., *majellana* Frust., *macedonia* Bur., *altajana* Stdgr. u. s. w.) von *ottomana* H. S. und *balcanica* Reb. (wozu vielleicht noch *hispania* Btlr. gehört) als Rasse oder eigene Art abzutrennen ist.

Vergessen Sie nicht, daß Ihr bester Berater in allen Zuchtfragen „Das Handbuch für den praktischen Entomologen“ ist. Erschienen im Verlag des Internationalen Entomologischen Verein E. V. Frankfurt a. M., Kettenhofweg 99. Eine Sammlung für den Züchter, geschöpft aus den Erfahrungen aller Entomologen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1933/34

Band/Volume: [47](#)

Autor(en)/Author(s): Goltz Hans von der

Artikel/Article: [Er. tyndarus benacensis Dhl. 60](#)